



# Der Master-Studiengang Praktische Informatik

Prof. Dr. Helmut G. Folz  
Studiengangsleiter

07.12.2010



## Formales zum Studiengang

- Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich Prüfungszeiten und der Master-Abschlussarbeit insgesamt 4 Semester.
- Der Master-Studiengang schließt mit dem Abschluss „Master of Science“ (M.Sc.) ab.
- Zulassung
  - Über die Zulassung zum Master-Studium entscheidet die Zulassungskommission.
  - Insbesondere kann die Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen von Brückenkursen (Module des Bachelor-Studiengangs Praktische Informatik) auferlegt werden.



## Formales zum Studiengang

- Es sind je Semester 30 ECTS-Punkte (Leistungspunkte) zu erzielen also insgesamt 120.
- Wahlpflichtmodule
  - Insgesamt im Umfang von mindestens 20 ECTS-Punkten
  - Mindestens 4 ECTS-Punkte sind aus nicht-informatikspezifischen und mindestens 10 ECTS-Punkte aus informatikspezifischen Wahlpflichtmodulen zu erreichen.
- Master-Thesis
  - wird im 4. Studiensemester erstellt und schließt mit einem Kolloquium ab.
  - Die Dauer der Bearbeitung der Master-Thesis beträgt 6 Monate.
  - Voraussetzung für den Beginn der Master-Thesis ist das Erreichen einer Punktzahl aus dem Masterstudium von mindestens 78 ECTS-Punkte.

© Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes



## Teilzeitstudium

- Das Master-Studium PI kann im Teilzeitstudium absolviert werden.
- Die Regelstudienzeit beim Teilzeitstudium beträgt 8 Semester.
- Ein individueller Studien- bzw. Prüfungsplan ist mit dem Prüfungsausschuss vor der Einschreibung bzw. Rückmeldung ins Teilzeitstudium zu vereinbaren.
- Es sind dabei je Semester Module im Umfang von mindestens 10 Leistungspunkten zu belegen.
- Weitere Infos siehe FAQ zum Teilzeitstudium

© Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes



### Aufbau Master PI

Module						
1	Theoretische Informatik	Wahlpflicht-Module	Software-Architektur	Datenbanken und Informationssyst.	Business Management & Consulting.	
2	Seminar Theoretische Informatik	Diskrete Mathematik	Wahlpflicht-Module	Software-Entwicklungsprozesse	Semantische Interoperabilität	Business Computing
3	Projektarbeit		Wahlpflicht-Module	Architektur verteilter Anwendungen	Sicherheit und Kryptographie	Entscheidungsunterstützende Systeme
4	Master-Abschlussarbeit					
30 ECTS-Punkte						

Mindestens 4 dieser 6 Module auswählen



### Aufbau Master PI

Module						
1	Theoretische Informatik	Wahlpflicht-Module	Software-Architektur	Datenbanken und Informationssyst.	Business Management & Consulting.	
2	Seminar Theoretische Informatik	Diskrete Mathematik	Wahlpflicht-Module	Software-Entwicklungsprozesse	Semantische Interoperabilität	Business Computing
3	Projektarbeit		Wahlpflicht-Module	Architektur verteilter Anwendungen	Sicherheit und Kryptographie	Entscheidungsunterstützende Systeme
4	Master-Abschlussarbeit					
30 ECTS-Punkte						



## 1. Semester

Code	Bezeichnung	SWS	ECTS
PIM-TI	Theoretische Informatik	4	6
PIM-SAR	Software-Architektur	4	6
PIM-DBI	Datenbanken und Informationssysteme	4	6
PIM-BMC	Business-Management & Consulting	4	6
PIM-WPx	Wahlpflichtmodule	4	6
	<i>Summe</i>	<b>20</b>	<b>30</b>

© Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes



## 2. Semester

Code	Bezeichnung	SWS	ECTS
PIM-DM	Diskrete Mathematik	4	6
PIM-STI	Seminar Theoretische Informatik	4	6
PIM-SEP	Software-Entwicklungsprozesse (*)	4	6
PIM-SIVS	Semantische Interoperabilität (*)	4	6
PIM-BC	Business Computing (*)	4	6
PIM-WPx	Wahlpflichtmodule	4	6
	<i>Summe</i>	<b>20</b>	<b>30</b>

© Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes



### 3. und 4. Semester

Code	Bezeichnung	SWS	ECTS
PIM-AVA	Architektur verteilter Anwendungen (*)	4	6
PIM-SK	Sicherheit und Kryptographie (*)	4	6
PIM-DSS	Entscheidungsunterstützende Systeme (*)	4	6
PIM-PA	Projektarbeit	2	10
PIM-WPx	Wahlpflichtmodule	6	8
	<i>Summe</i>	<i>16</i>	<i>30</i>

Code	Bezeichnung	SWS	ECTS
PIM-MT	Masterthesis		30
	<i>Summe</i>		<i>30</i>